

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss

öffentlich am 23.01.2017

Feuerwehrbedarfsplan
- Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes (Konzept 2020)
- Untersuchung zur Organisations- und Aufgabenstruktur der Freiwilligen
Feuerwehr Ravensburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes sowie die Beauftragung der Firma Luelf & Rinke wird zugestimmt.
2. Der Organisationsuntersuchung der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg sowie der Beauftragung der Firma Luelf & Rinke wird zugestimmt.
3. Die Finanzierung der externen Beauftragung für die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes sowie der Organisationsuntersuchung in Höhe von 35.000 € erfolgt über FiPo 1.1310.6550.000 „Gutachter- und Beratungskosten“ im Haushalt 2017. Die Auftragsvergaben stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplans 2017 durch das Regierungspräsidium.

Sachverhalt:

1. Vorbemerkung

Der Gemeinderat hat den erstellten Feuerbedarfsplan/Konzeption Feuerwehr 2020 am 28.02.2011 zur Kenntnis genommen. Für die Ausstattung mit Fahrzeugen und Gerät ist der "Stand der Technik" anzustreben. Die Beschaffungen nach der Vorschlagliste der Feuerwehr stehen unter dem Vorbehalt der Landesförderung und der städtischen Eigenmittel.

Hinsichtlich des Standortkonzeptes wurde für den Standort der Abteilung Eschach die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für die Gemarkung Eschach beauftragt. Der Gemeinderat hat am 24.02.2014 die grundsätzliche Weiterführung des Standortkonzeptes beschlossen. Die bisherigen Standorte Oberhofen und Gornhofen bleiben bis auf Weiteres erhalten. Der Standort Gornhofen wurde in notwendigem Umfang ertüchtigt, für den Standort in Oberhofen wird ein geeigneter neuer Standort gesucht.

Zwischenzeitlich wurden auf der Grundlage des Feuerwehrbedarfsplanes die notwendigen Geräte- und Fahrzeugbeschaffungen durchgeführt.

Entsprechend seiner Aufgabenstellung soll der Feuerwehrbedarfsplan die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Ravensburg auf Dauer sicherstellen. Dazu ist eine periodische Fortschreibung notwendig für welche ein Rhythmus von ca. 5 Jahren eingehalten werden soll. Die Fortschreibung soll durch eine externe Beratungsfirma begleitet werden.

2. Externe Begleitung

Es wurden zwei Firmen mit Referenzen für die Bereich Bedarfsplanung und Organisationsberatung aufgefordert. Im Einzelnen

- Luelf & Rinke Sicherheitsberatung GmbH, Kaarst
- gtv-rettungsingenieure GbR, Immenstaad

Beide Anbieter gaben ein Angebot ab. Grundlage der Angebotserstellung waren Gespräche mit der Verwaltung, in welchen die Ausgangslage sowie die Zielsetzung beschrieben wurde.

Im Eindruck der Vorgespräche und insbesondere nach Sichtung der Angebote und Referenzen, spricht sich die Verwaltung für eine Angebotsvergabe an die Firma Luelf & Rinke aus.

Das Unternehmen bot eine griffige, der Sache nach angemessene und zeitlich überschaubare Projektdurchführung an. Ähnliche Projekte wurden in Städten unserer Größenordnung sowie auch in der näheren Umgebung (Friedrichshafen, Bad Saulgau, Bad Wurzach) in den letzten 10 Jahren in Baden-Württemberg erfolgreich durchgeführt.

3. Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes

Das Angebot der Firma Luelf & Rinke umfasst folgende Beratungsleistungen:

- Auswertung der Verfügbarkeit der freiwilligen Kräfte (Auswertung der wesentlichen Qualifikationen, Wohnorte- und Arbeitsortverteilung der Aktiven) sowie des Fahrzeugbestandes
- Erstellen einer Isochronenkarte zur Darstellung der zeitabhängigen Abdeckung des Stadtgebietes durch die 9 Standorte der Feuerwehr
- Auswertung der langfristigen Einsatzentwicklung (10 Jahre) bezogen auf die Einsatzarten Brand, Techn. Hilfeleistung und Fehlalarme
- Auswertung von bis zu 15 schutzzielrelevanten Einsätzen hinsichtlich Eintreffzeiten und Funktionsstärken
- Inaugenscheinnahme des "Konzept Feuerwehr Ravensburg 2020"
- Projektgruppensitzungen und Diskussion eines Soll-Konzeptes und Ableitung von Maßnahmen

Die Vergütung für die Beratungsleistung beträgt 15.600,90 € (inkl. Nebenkosten und MwSt.).

4. Organisationsuntersuchung der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg

Neben der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes/Konzeptes 2020 ist aus Sicht der Verwaltung eine genauere Untersuchung der Organisations- und Aufgabenstruktur der Feuerwehr Ravensburg notwendig.

Derzeit werden die Führungsfunktionen der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg insgesamt von ehrenamtlichen Kräften erfüllt. Der Feuerwehrkommandant ist für die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr verantwortlich und hat neben der Einsatzabteilung bei größeren und schwierigeren Einsätzen insbesondere eine Alarm- und Ausrückeordnung aufzustellen und fortzuschreiben sowie auf die ordnungsgemäße Ausbildung der Angehörigen der Feuerwehr und die feuerwehrtechnische Ausstattung hinzuwirken.

Ob diese Aufgaben einer Feuerwehr in einer Stadt von 50.000 Einwohnern, über 280 aktiven Feuerwehrleuten in 4 Abteilungen mit ca. 600 Einsätzen im Jahr, mit Zuständigkeit u.a. für zahlreiche Gewerbebetriebe, Seniorenpflegeeinrichtungen, Krankenhaus, Schulen und Kindertagesstätten noch im Ehrenamt, also zusätzlich zu einer sonstigen beruflichen Tätigkeit, nachgekommen werden kann, ist zu klären. In den meisten Städten über 25.000 Einwohner in Baden-Württemberg werden diese Aufgaben zunehmend von hauptamtlichen Kräften erfüllt.

In Ravensburg stehen neben den ehrenamtlich tätigen Führungskräften für Planung, Beschaffung, Unterhaltung und Wartung von Fahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen, Personalverwaltung, Abrechnung von Einsatzgeldern, Kostenersatzabrechnungen, Zuschusswesen, Berichtswesen, Dokumentation und Statistik usw. 3,1 Stellen zur Verfügung, welche der Stabsstelle Feuerwehr zugeordnet sind.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufgaben- und Organisationsstruktur der Feuerwehr Ravensburg durch unabhängige Sachverständige untersuchen zu lassen, um auch in Zukunft eine leistungsfähige Feuerwehr gewährleisten zu

können. Diese Aufgabe erfährt durch den anstehenden Führungswechsel bei der Feuerwehr eine gewisse Gewichtigkeit für die Zukunft.

Für die Durchführung der Organisationsuntersuchung wurde u.a. die Firma Luelf & Rinke zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Firma kann die Organisationsuntersuchung zusammen mit den Arbeiten für die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes bearbeiten.

Die angebotene Untersuchung umfasst folgende Bereiche:

- Untersuchung der Kommandanten-Tätigkeit
- Untersuchung der Gerätewarttätigkeit
- Erhebung der Aufbau- und Ablauforganisation sowie der Organisationsstruktur der freiwilligen Feuerwehr Ravensburg
- Gliederung und Struktur der Organisationseinheiten
- Erhebung der Aufgaben und Arbeitsmengen in den Organisationseinheiten
- Aufgabenkritik, Bildung von Mengengerüsten, Aufnahme Fallzahlen und Bearbeitungsdauern
- Bemessung des Personalbedarfs
- Ableitung von Handlungsempfehlungen

Diese Untersuchung wird zu einem Angebotspreis von 18.064,20 € (einschl. Nebenkosten und MwSt.) angeboten.

In der Sitzung des Gesamtausschuss der Feuerwehr Ravensburg am 21.09.2016 wurde der Durchführung einer Organisationsuntersuchung zur zukünftigen Personal- und Organisationsstruktur sowie dem Feuerwehrbedarfsplan (Konzept 2020) mit externer Unterstützung einstimmig zugestimmt.

5. Finanzierung

Die Kosten für die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes und der Organisationsuntersuchung, belaufen sich auf zusammen 33.665,10 €. Die Finanzierung soll im Haushaltsplan 2017 unter Finanzposition 1.1310.6550.000 erfolgen.